

Was I Wann I Wo an Pfingsten

Seefest in Grötzingen: Am Pfingstmontag ab 11 Uhr sorgt die Freiwillige Feuerwehr für einen gemütlichen Treff an der Emil-Arheit-Halle (Bruchwaldstraße 76) und eine Spielstraße für Kinder. Die Buslinie 21 wird am Montag bis zur Halle verlängert.

Der Kunstraum Neureut in Karlsruhe zeigt zu seinem 25-jährigen Bestehen eine hochkarätige Ausstellung mit etwa 80 Künstlern, darunter viele mit bekanntem Namen. Für das Projekt „PageArt“ haben zwei Frankfurter Kunstsammler um ein typisches Werk in vorgegebenem Format. Zu sehen im Alten Milchhäusel, Kirchfeldstraße 122, Sonntag und an Wochenenden bis 31. Mai 14 bis 17 Uhr, freitags 16 bis 19 Uhr.

Gleich drei Frauen und Frauentypen verkörpert die saarländisch/hessische Kabarettistin Bettina Koch in ihrem Soloprogramm „Wie schnell is nix passiert!“, das sie am Pfingstsonntag um 19 Uhr im Sandkorn Karlsruhe vorstellt (Kaiserallee 11). Parallel läuft im Fabriktheater die Komödie „Der dressierte Mann.“

In der Kirche des Klosters Lichtenthal in Baden-Baden gastieren am Pfingstmontag um 15 Uhr Klassiktrumpeter Bernhard Kratzer und Organist Paul Theis. Tageskasse ab 14 Uhr.

Das Stadtmuseum Karlsruhe im Prinz-Max-Palais und das Pfinzgaumuseum in der Karlsburg Durlach zeigen von 11 bis 18 Uhr die gerade eröffnete Ausstellung mittendrin – Menschen in Karlsruhe oder was davon schon zu sehen ist. Denn die Schau zeigt Fotos, die Einwohner zur Verfügung stellen. Sie können heute auf Papier oder einem Stick die Aufnahmen bringen. Außerdem gibt es eine Upload-Seite und eine Mailadresse unter karlsruhe.de

Starkoch Vincent Klink serviert im Badischen Staatstheater Jazz mit seinem Bass-Flügelhorn und gemeinsam mit dem Pianisten Patrick Bebelaar. Auch Texte werden mit verwoben. Zu erleben am Pfingstsonntag, 19 Uhr im Kleinen Haus, Baumeisterstraße Karlsruhe. **50**



Ein musikalisches Menü serviert Vincent Klink im Staatstheater und spielt Flügelhorn. Foto: pr



Erfrischendes Kino mit Zugabe: Der Film „Der 8. Kontinent“ des Karlsruher Regisseurs Serdar Dogan (hier ein Szenenbild mit Cosma Shiva Hagen) wird am Mittwoch in einer Sondervorstellung in der Durlacher Orgelfabrik aufgeführt. Serdar Dogan wird anwesend sein und Fragen des Publikums beantworten. Foto: pr

„Unfassbar zufrieden“

Der Film „Der 8. Kontinent“ stößt bundesweit auf große Resonanz

Er läuft und läuft und läuft... Der Erfolg des vor einigen Wochen in ganz Deutschland gestarteten Kinofilms „Der 8. Kontinent“ hat selbst den Karlsruher Regisseur Serdar Dogan überrascht. „Ich bin unfassbar zufrieden“, sagt er und freut sich wie ein Honigkuchenpferd. „Die bundesweite Medienpräsenz ist unglaublich und die Reaktion der Zuschauer ist ebenfalls sehr erfreulich.“

Rund zwölfmal hat der umtriebige Drehbuchautor, Produzent und Regisseur seinen Spielfilm bislang im Kino gesehen – gemeinsam mit seinem Team war und ist er noch immer in ganz Deutschland unterwegs, um Werbung für die „unterhaltsame, berührende und einfühlsame Weltreise“ (Zitat „Klassikradio“) zu machen. „Die Leute sind verduzt und gleichermaßen fasziniert davon, dass man mit so wenig Geld tatsächlich so einen Film machen kann“, erzählt er und sagt, er habe „in viele leuchtende Augen geschaut“. Nun hoffe

er, dass der Film ein Türöffner für weitere Projekte sein werde. An Ideen mangelt es ihm nicht: „Ich habe schon zwei fertige Drehbücher.“

Einige Pressestimmen

„Serdar Dogan hat im Alleingang einen erstaunlichen Film realisiert, alles auf eine Karte gesetzt und gewonnen. Respekt! Ein Projekt ohne finanzielle Förderung, dafür aber mit jeder Menge Herzblut.“

Florian Schmidt/Klassikradio

„Der 8. Kontinent ist eine sympathische Rebellion gegen das Hollywood- und Babelsberg-System. Und nicht zuletzt einfach ein hübscher, herzwarmer Film mit einer guten Geschichte.“

Carolin Courts/WDR 5

Mühsam musste der deutsch-türkische Regisseur Serdar Dogan die finanziellen Mittel für seinen zweiten Spielfilm „Der

8. Kontinent“ über die Crowdfunding-Methode beschaffen. Das begrenzte Budget sieht man seinem ebenso sympathischen wie vor kreativen Einfällen strotzenden Weltreise-Drama, in dem eine junge Studentin den letzten Wunsch der verstorbenen Mutter erfüllt, nicht an. „Der 8. Kontinent“ ist kurzweiliges, erfrischendes Kino aus Deutschland, das von seiner charismatischen Hauptfigur lebt.

Björn Schneider/Programmkino.de

Ein Film, der eindrucksvoll zeigt, dass sich schmale Finanzen mit Kreativität – und selbstredend Talent – spielend ausgleichen lassen!

Herbert Spaich/SWR

Der deutsch-türkische Regisseur Serdar Dogan aus Karlsruhe hat sich bei seinem Filmprojekt von einem kleinen, über Crowdfunding erzielten Budget nicht abschrecken lassen und gleichwohl an allen Original-Schauplätzen

gedreht. Ihm ist ein herzerwärmender Independent-Film mit emotionaler Tiefe gelungen, der durchaus mit erfolgreichen Regiearbeiten wie zum Beispiel Fatih Akin („Gegen die Wand“) mithalten kann. Mit Cosma Shiva Hagen konnte Dogan sogar eine prominente Hauptdarstellerin gewinnen.

Filmkritik auf Kino.de

Sondervorstellung in Durlach

In der Karlsruher Schauburg und im Cineplex Baden-Baden läuft „Der 8. Kontinent“ nach wie vor mit großem Erfolg – im Rahmen des 300-jährigen Karlsruher Stadtjubiläums und aufgrund der großen Nachfrage gibt es am kommenden Mittwoch, 27. Mai, 18.30 Uhr, nun auch noch eine Sondervorstellung in der Orgelfabrik in Durlach (Amthausstraße 17–19) mit anschließendem Filmgespräch, bei dem Serdar Dogan anwesend sein wird und Fragen der Zuschauer beantwortet. **Wolfgang Weber**

Tipps der Woche

Pianist Andras Schiff spielt im Baden-Badener Festspielhaus am Mittwoch, 27. Mai, unter anderem Bachs Goldberg-Variationen. Beginn um 20 Uhr.

Oper im Badischen Staatstheater: Am Mittwoch, 27. Mai, steht Tosca von Puccini auf dem Programm (20 Uhr), am Donnerstag, 28. Mai, Die Zauberflöte von Mozart (19.30 Uhr) und am Freitag, 29. Mai, La Traviata von Verdi. Auskunft unter (0721) 93 33 33.

French-Pop aus der Schweiz bringt „Carousell“ am Donnerstag, 28. Mai, ins Karlsruher Jubez am Kronenplatz. Das Folk-Pop-Duo ist sanft und frisch, manchmal auch rockig. Das zweite Album heißt „En Équilibre“. Beginn um 20.30 Uhr im Kleinen Saal (Café) mit Stehplätzen.

Kabarettist Florian Schröder gastiert am Donnerstag, 28. Mai, im Karlsruher Tollhaus. Sein Programm heißt „Entscheidet Euch!“ Ausgehen oder Zuhause bleiben? Bier oder Wein? Mieten oder kaufen? Heiraten oder trennen? Da muss man ja beklippt werden. Schroeder, bekannt auch als Parodist, gehört einer neuen Kabarett-Generation an. Beginn 20 Uhr.

Weitere Tipps täglich in den BNN

Die drei lokalen Bands beim Konzert am Freitag, 29. Mai, im Karlsruher Jubez heißen Resistance, Mary needs a timeout und Big Bad Bull. Beginn um 21 Uhr im Jubez-Café.

Die Karlsruher Mess' an der Durlacher Allee beginnt am Freitag, 29. Mai um 14 Uhr. Am Abend spielen im Festzelt „Die Schäfer“. Geöffnet sind Fahrgeschäfte und Vergnügungsbuden dann täglich ab 14 Uhr sowie sonn- und feiertags ab 12 Uhr. Am 3. Juni ist Familientag. Am nächsten Sonntag, 31. Mai, fährt eine nostalgische Straßenbahn vom Hauptbahnhof nach Durlach. Von 14 bis 18 Uhr kann man alle 20 Minuten zum Messplatz fahren.

Das Unimog-Museum in Bad Rotenfels zeigt eine Sonderausstellung über das Fahrzeug im Einsatz auch auf der Schiene. Dazu gibt es auch Vorführungen im Freien. Geöffnet ist das Museum die ganze Woche von 10 bis 17 Uhr

Autorin Karin Bruder aus Waldbronn gastiert zu einer Lesung am nächsten Sonntag, 31. Mai, um 11 Uhr bei der Gedok Karlsruhe (Markgrafenstraße 14). Mit dabei ist die Percussionistin Karin Huttary. **50**

Noch zwei Tage Burgfest

Das Burgfest in der Karlsruhe Brauerei Hoepfner, Haidt- und Neu-Straße, läuft am Sonntag von 11 bis 1 Uhr in der nächsten Nacht und geht am Montag von 11 bis 20 Uhr. Am Sonntag treten folgende Bands auf: Karls groove (11.30 Uhr), Cool Breeze, (14 Uhr), Daily Races (15.30 Uhr), Riddim Posse (17.30), Moonlights (19.30), Teddy Schmach (19.30) und Me and the Heat (20 Uhr). Im Schallender spielt das marotte-figurentheater für Kinder um 14 und 16 Uhr. Und bis 18 Uhr gibt es Programm auf der Wiese für den Nachwuchs.

Der Montag beginnt musikalisch um 11 Uhr mit Acoustic Soul, außerdem stehen Robert Ahl, Good News Family, Sudden Inspiration und Seàn Treacy Band auf der Bühne. **50**

WIR
SCHLIESSEN
TOTALRÄUMUNGS
VERKAUF

BIS
50%
AUF ALLES

TOMMY HILFINGER
STORE
ETTLINGER TOR KARLSRUHE